



# G'mütlich z'emme

Unterwegs mit Freunden



Seite 2

## Der Zipline-Parcours im Detail

Der **Parcours** beginnt mit einem zehnmütigen Aufstieg vom Treffpunkt im Heubachtal zur ersten Station. Dort prüft der Guide Sitz und Vollständigkeit der Ausrüstung und weist in die Sicherungstechnik ein.

**Ziplines 1 und 2 sind Übungsbahnen** für Einweisung und Training: Vom 1. Podest geht es über 17 Meter und ca. 10 Meter über dem Boden zum 2. Podest. Die zweite Zipline führt ca. 20 Meter zum dritten Podest. Wer jetzt nicht weiterfahren möchte, steigt ab und läuft zum Ausgangspunkt zurück.



Jetzt beginnen die langen Ziplines. Auf den folgenden fünf Bahnen, mit Längen zwischen 220 und 570 Metern und Höhen zwischen 42 und 83 Metern, erreicht man eine Geschwindigkeit von bis zu 60 km/h.



**Zipline 3, Mühlelochbahn:** 260 m lang, 62 m hoch: Auf ihr surrt man zum 4. Podest. Nach dem 4. Podest steigt man das 1. Mal wieder auf Waldboden und wandert ca. 150 Meter auf einem wunderschönen Pfad am Steilhang bis zur "Hirschgrundbahn".

**Zipline 4, Hirschgrundbahn:** 220 m lang, 67 m hoch: Hier startet man vom Grat. Ankunft ist auf Podest 5. Hier steigt man wieder auf den Waldboden ab. Der Pfad führt 50 Meter weiter steil bergan durch einen Buchenwald zur Kimmigbergbahn.

**Zipline 5, Kimmigbergbahn:** 310 m lang, 42 m hoch: Nach dieser Fahrt kommt man auf dem Boden an. Danach geht es nach wenigen Metern zur Startplattform der "Weienbühlbahn".

**Zipline 6, Weienbühlbahn:** 230 m lang, 75 m hoch: Nach Ankunft auf Podest 7 folgt ein ca. 250 Meter langer steiler Pfad. Der Weg ist sehr schön angelegt und endet mit dem Aufstieg über die „Himmelsleiter“ am Startpunkt der längsten und letzten Bahn.



**Zipline 7, Gründlebahn:** 570 m lang, 83 m hoch: Deutschlands längste Zipline überwindet gleich zwei Täler. Der Himmelsritt wird vom Guide auf einem Podest abgebremst. Ein zehnmütiger Fußweg führt von hier wieder hinunter zum Einstieg der Hirschgrund-Zipline Area Schwarzwald.